

**Hauptstudie
Datensicht**

1. Ereigniskatalog

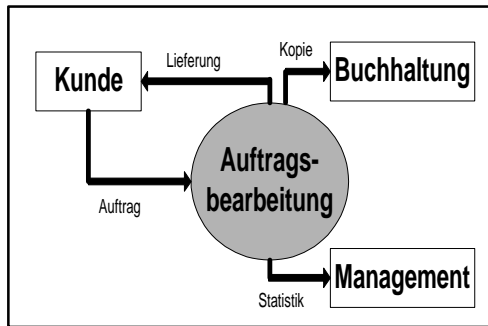
Nr.	Art	Ereignis		Reaktion	
		wer	was	wer	was
1	E	Kunde	sendet Auftrag	Kunde	erhält Lieferung
				Buchh.	erhält Lieferscheinkopie
2	Z	Es ist	Freitag, 16:00	Management	erhält Statistik

Beschreibung der Daten, Datenflüsse und Prozesse **Datenverzeichnis**

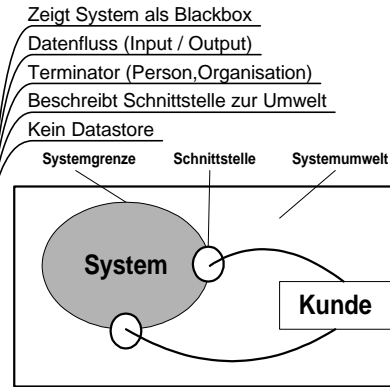
Zeigt die Beziehungen zwischen Dateien welche für das System angelegt wurden
Erstellung eines ERD welches diese Beziehungen anzeigt

Datenstrukturdiagramm

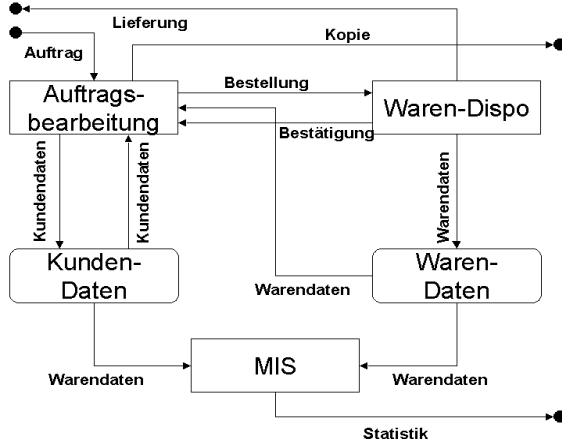
Kontextdiagramm (Beispiel)



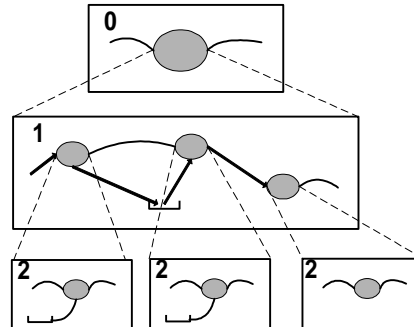
2. Kontextdiagramm



Datenflussdiagramm Level 0 (Beispiel)



3. Datenflussdiagramm



Ausgangspunkt sind die Datenflusspläne
Nach dem Top-Down Prinzip werden verfeinerte Datenflussdiagramme erstellt
Wird ein Prozess nicht näher beschrieben wird dieser durch einen Pseudocode näher beschrieben

Regeln zur Erstellung des Datenflussdiagramms

1. Jeder Datenfluss hat genau eine Richtung
2. Der Datenfluss muss etwas mit den angesteuerten Prozess zu tun haben
3. Datenflussname darf mehrmals vorkommen
4. Prozesse haben mindestens einen Input und einen Output-Datenfluss
5. Wird in einem Datenspeicher geschrieben so muss daraus auch wieder gelesen werden
6. Alles was aus einem Prozess herausfließt, muss auch in diesen eingesteuert werden
7. Ein System welches Daten erzeugt und braucht zeigt diese Daten als Datenspeicher nicht als Terminator
8. Datenspeicher sowie Terminatoren können in einem Datenflussdiagramm mehrfach vorkommen. NICHT aber Prozesse
9. Fehlerbehandlungsroutinen sind in einem Datenflussdiagramm nicht aufzuzeigen

Prozessspezifikation

Beschreibung der Operationen (Ergeben sich auf der untersten Stufe des Datenflussdiagramms)
Beschreibung der Operationen mittels Pseudocode